



DÖRR | i s t o  
Glas  
Alles fürs historische Fenster

## Einbaurichtlinien Histoglas

**Der Einbau von Histoglas erfolgt in historische Fenster  
und deren  
Nachbauten ähnlich einer Einachscheibe nach unseren  
Richtlinien  
Einbaumaterialien nach unseren Vorgaben:**



## **Stand: Nov 2008**

- 1.** Nachfräsen der Falze,
  - 2.** Farbbehandeln der Glasfalze mit einem Alkydharzlack -bei deckender Lackierung bis 1. Zwischenanstrich, - bei lasierendem Anstrich Glasfalz zusätzlich mit einem Fenstergrundlack vorbehandeln.  
! bei Leinölfarben dringend Rücksprache wegen Technik, der Glasfalz darf nicht mit Leinöl gestrichen werden, Vorbehandlung mit Lösemittelfarbe wie vorstehend, anschließend Verglasung einbauen, danach kann mit Leinöl übergearbeitet werden!
- 2.1** Bei überstehendem Wetterschenkel zur zusätzlichen Sicherung unten Bohrungen im Glasfalzgrund zum Dampfdruckausgleich, am unteren Holz 2 Löcher ca. 6-8 mm, nach außen bohren.



3. Kleber in Falz eingeben, Elastokitt (voll überstreichbar),
4. Scheibe einlegen in Elastokitt, verklotzen, verstiften mit Glaserdreiecken. Bei Aluminium/Stahl zusätzlich mechanisch Befestigung der Scheiben mit z.B. Stiften.
5. Im Glasfalz Luftspalt zwischen Glas und Holz mit Elastokitt ausspritzen und ca 1 Tag trocknen lassen.  
! Elastokitt bündig mit Scheibe einspritzen, nicht an Holz seitlich hochziehen.  
Grund Holzhaftung bei 2K-Kitt erforderlich!
6. Verkittung mit Elastokitt, Fase trocken abziehen (nicht mit Glättmittel, da sonst nicht mehr überstrichen werden kann), überstreichbar nach ca. 1 - 2 Tagen. Elastokitt ist mit Lösemittellack überstreichbar!
- 6.1 **Alternativ** außen verkitten mit Fensterkitt 2K, dies ist ein Leinölkitt mit Härter, überstreichbar mit Lösemittellack und Leinöl nach ca. 1 - 2 Tagen, spätestens nach 3 - 4 Wochen. Der Kitt muss mindestens 2 mal vollflächig überstrichen sein, die Farbe muss auf dem Glas haften.  
**Die Farbe muß ca 1-2 mm auf das Glas gestrichen werden.**



Bei Nichtbeachtung dieser Grundregeln kann sich die Farbe ablösen. In den entstehenden Spalt kann unkontrolliert Feuchtigkeit und Wasser eindringen. Die dadurch entstehende unzulässige Feuchtebelastung im Glasfalz greift die Holzkonstruktion und den Isolierglasrandverbund an. Dies führt zu einem Gewährleistungsausschluß.

Überstreichen der Kittfuge mit Alkydharzlack bzw. Leinölfarbe. Bei wasserverdünnbaren Lacken ist eine Unverträglichkeit in Form von Rissen und Verfärbungen gegeben.

**7.** Innen an Glaskante mit Elastokitt leicht abversiegeln.

Die Dämmwirkung des Verglasungssystems funktioniert nur in Verbindung mit dem Einbau einer zusätzlichen Schlauchdichtung im Flügelfalz, (Verminderung der Zugluft, Verbesserung der Schalldämmung).



### Gewährleistung für Histoglas:

Für den Zeitraum von 5 Jahren, gerechnet vom Rechnungsdatum aus, dass die Durchsicht von dem Sonderisoliertglas **Histoglas** unter normalen Bedingungen nicht durch die Bildung von Kondensat an den Scheibenflächen im Scheibenzwischenraum beeinträchtigt wird.

Treten solche Mängel auf, wird für die fehlerhaften Einheiten kostenloser Naturalersatz geliefert; weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Diese Gewährleistung gilt ausschließlich für das Sonderisoliertglas System Dörr **Histoglas** bei Verwendung als Bauverglasung und unter Einhaltung der Histoglas-Verarbeitungsrichtlinien und der freigegebenen Kleber und Kitte.

Die visuelle Beurteilung der Sonderisoliertgläser wird in Anlehnung an die "Richtlinien zur Beurteilung der visuellen Qualität von Isolierglas" durchgeführt. Es ist jedoch zu beachten, daß bei dem Sonderisoliertglas System Dörr **Histoglas** Gläser zum Einsatz kommen können, die den optischen Eindruck eines "alten Glases" widerspiegeln (z.B. Wellen, Schlieren, Blasen, Schürfer, Ziehkratzer).



Dadurch sind die Zulässigkeiten unter der Rubrik 3 dieser Richtlinie bei diesen Gläsern nicht in jedem Fall anwendbar bzw. nur eingeschränkt anwendbar. Maßdifferenzen bei Sondergläsern bis + 1 mm sind zu tolerieren. Spontanbrüche bei ESG sind nicht auszuschließen und kein Reklamationsgrund. Es ist unbedingt erforderlich, daß das **Verglasungssystem** in regelmäßigen Abständen (mindestens 1 x jährlich) auf Funktionstüchtigkeit zu Überprüfen. Eine Nichteinhaltung schließt eine Gewährleistung aus.

**Zusätzliche Gewährleistungsbedingungen:**

Die zuvor angegebenen Zeitabschnitte und Ausführungsdetails sind zu dokumentieren um die Funktionalität des Gesamtsystems gewährleisten zu können (z.B. Zeitpunkt 1. + 2. Anstrich Kitt).



Wormser Hof  
Bad Wimpfen



# DÖRR | histo Glas

Alles fürs historische Fenster

Inhaber: Raimund Dörr  
Mail: [info@histoglas.de](mailto:info@histoglas.de)  
Internet: [www.histoglas.de](http://www.histoglas.de)  
USt.-ID-Nr: DE 252465153

Prof.-Schumacher-Str. 1  
74706 Osterburken  
Tel: 0 6291- 81 01  
Fax: 0 6291- 4 12 37

Volksbank Franken e.G.  
Kto-Nr.: 103 615 08  
BLZ: 674 614 24  
SteuerNr.: 40192/41639